

Viel Spaß beim Maxilauf

LEICHTATHLETIK 19-köpfige Gruppe der Lauffreunde in Hamm am Start

Bönen – Beim 5. Maxilauf in Hamm waren die Lauffreunde Bönen mit einer starken Gruppe von 19 Teilnehmern vertreten. Die Veranstaltung, die traditionell auf dem Marktplatz vor der Pauluskirche startet und endet, ist eine beliebte Laufveranstaltung in der Region. In diesem Jahr gab es eine neue Halbmarathon-Strecke, die auf der ersten Hälfte durch die neu angelegten Wege des Auenparks entlang der Lippe führte. Die erste Hälfte der neuen Strecke wurde von den acht Halbmarathon-Teilnehmern der Lauffreunde Bönen besonders positiv bewertet. Leider entfiel durch die neue Streckenführung die beliebte Schleife durch den Maximilianpark rund um den Glaselefanten.



Ein Teil der Lauffreunde Bönen beim Maxilauf in Hamm.

FOTO: BUCHHOLZ

Starke Leistungen der Frauen

Besonders erwähnenswert sind die herausragenden Leistungen der Frauen. Manuela Lassahn lief den Halbmarathon zum ersten Mal unter zwei Stunden und verbesserte damit ihre persönliche Bestzeit um drei Minuten. Auch Sabina Donkiewicz verbesserte ihre persönliche Bestzeit über zehn Kilometer deutlich. Auch ohne persönliche Bestzeit lieferte Manuela Maletz eine bemerkenswerte Leistung ab, indem sie den Halbmarathon in einer Stunde und 55 Minuten beendete und damit den ersten Platz in ihrer Altersklasse W60 belegte.

Das Wetter war recht kühl am Morgen zum Start des Halbmarathons, jedoch ideal zum Laufen. Zum Start des Laufes über fünf Kilometer am Mittag gab es leichten Nieselregen, der der Stimmung jedoch keinen Abbruch tat. Die Atmosphäre im Start- und Zielbereich auf dem Marktplatz war, wie in den Vorjahren, grandios.

Abgesehen von den Lauffreunden waren weitere bekannte Gesichter aus Bönen auf dem Hammer Marktplatz zu sehen. Eine größere Gruppe der Leichtathletik-Jugend der TuS Bönen startete beim Lauf über 1000 Meter, und auch sie wurde von den Lauffreunden tatkräftig angefeuert.

Die Ergebnisse der Lauffreunde Bönen

Nele Willingmann, 5km, 25:37 Min., Platz 13 der Frauen, Platz 2 WJ U18
Greta Bartmann, 5km, 29:40 Min., Platz 69 der Frauen, Platz 13 W
Nadine Bieletzki, 5km, 31:37 Min., Platz 103 der Frauen, Platz 8 W35
Simone Kopietz, 10km, 1:02:16 Std., Platz 57 der Frauen, Platz 7 W50
Monika Stura-Metzen, 10km, 1:02:17 Std., Platz 58 der Frauen, Platz 2 W65
Sabina Donkiewicz, 10km, 1:08:17 Std., Platz 83 der Frauen, Platz 11 W50
Monika Busch, 10km, 1:15:25 Std., Platz 91 der Frauen, Platz 10 W55
Manuela Maletz, 21,1km, 01:55:15 Std., Platz 24 der Frauen, Platz 1 W60
Manuela Lassahn, 21,1km, 01:58:50 Std., Platz 32 der Frauen, Platz 7 W35
Katharina Krähling, 21,1km, 2:23:51 Std., Platz

80 der Frauen, Platz 9 W40
Todd G. Willingmann, 5km, 20:31 Min., Platz 20 der Männer, Platz 4 M55
Frank Gutschow, 5km, 22:58 Min., Platz 45 der Männer, Platz 2 M60
Sven Lindner, 5km, 32:09 Min., Platz 235 der Männer, Platz 12 M50
Heiko Bücker, 10km, 55:58 Min., Platz 69 der Männer, Platz 10 M50
Jonas Behrend, 21,1km, 01:40:54 Std., Platz 32 der Männer, Platz 4 M
Thorsten Bücker, 21,1km, 01:58:50 Std., Platz 96 der Männer, Platz 7 M55
Stefan Flory, 21,1km, 02:05:24 Std., Platz 117 der Männer, Platz 9 M60
Michael Flory, 21,1km, 02:06:41 Std., Platz 118 der Männer, Platz 10 M60
Thorsten Buchholz, 21,1km, 02:23:50 Std., Platz 141 der Männer, Platz 17 M40